

# Ableger im Weltraum und in Indien

Nach der Schäferlaufstadt wurden bereits ein Asteroid und ein Ausbildungszentrum in Andhra Pradesh benannt

Von Matthias Buchner

**O**rte namens Wildberg gibt es viele. Die Schäferlaufstadt selbst hat direkte Ableger im Weltraum und in Indien.

Früher hat sich Rolf Apitzsch die Nächte in seinem Observatorium auf dem Wächtersberg um die Ohren geschlagen. Mittlerweile überträgt eine Digitalkamera die Bilder, die das 35-Zentimeter-Teleskop vom Sternenhimmel liefert, auf einen Computerbildschirm im Arbeitszimmer des Freizeitastronomen. »Das ist doch deutlich komfortabler«, sagt der 69-jährige Wahl-Wildberger. Weit mehr als 200 Asteroiden hat er entdeckt. Den ersten, den er benennen durfte, widmete er seiner Frau Reingard, bereits den zweiten taufte er auf den Namen »Wildberg«.

Elf weitere Planetoiden verdanken ihren Namen seither Rolf Apitzsch. Bei der Namensgebung kamen bereits Apitzsch' Tochter, Freunde und andere Sternengucker zum Zuge. Zwei zeugen von seiner Vorliebe für bissiges Kabarett – sie heißen »Rether« und »Broder«. Und natürlich umkreist auch ein Asteroid namens »Apitzsch« die Sonne – so getauft von seinen Entdeckern Freimut Börngen und Lutz Schmadel.

Schon seit seiner Schulzeit interessiert sich Rolf Apitzsch für Astronomie, und heute, mehr als 40 Jahre, nachdem er sich sein erstes Teleskop angeschafft hat, ist seine Leidenschaft für den Sternenhimmel ungebrochen. Seine Schwerpunkte haben sich allerdings verschoben. Mittlerweile liegt sein Hauptaugenmerk auf Asteroiden, die der Erde sehr nahe kommen – manche sogar gefährlich nahe. Wie der, den er 2009 entdeckt hat. Dessen Umlaufbahn wird ihn im Jahr 2016 dicht an die Erde heranführen. Ein anderer, den er mit beobachtet, könnte sie 2036 sogar treffen. Deshalb befindet sich der Himmelskörper – wie eine ganze Rei-



In Wildberg Village werden Frauen zu Näherinnen ausgebildet. Der Kontakt zur Schäferlaufstadt kam über Fritz und Lydia Schanz (Bildmitte) zustande. Foto: Archiv

he anderer – unter permanenter Beobachtung von Profi- und Hobbyastronomen.

Ein Szenario wie im Bruce-Willis-Streifen »Armageddon«? Rolf Apitzsch schmunzelt: »Eher wie in »Deep Impact«. Der Film ist viel realistischer.«

Eine regelrechte Erfolgsgeschichte ist Wildberg Village, ein Ausbildungszentrum, das die Kinderheime Nethanja Narsapur in Zusammenarbeit mit den United Christian Interior Ministries (UCIM) unter Leitung von Bischof Singh Komanapalli im indischen Bundesstaat Andhra Pradesh betreiben. Als 2004 der Tsunami auch die indische Ostküste

schwer traf, konnten die Kinderheime Nethanja Narsapur auf Grund ihrer örtlichen Infrastruktur nahezu umgehend Soforthilfe leisten. Allerdings war der Hilfsorganisation an Nachhaltigkeit gelegen: Sie unterstützt Witwen, die Waisen aufnehmen, versorgte Kleinbauern mit Ziegen und leistete Starthilfe für Kleinstunternehmen. Außerdem bildete sie Frauen an einfachen Nähmaschinen aus, damit sie ihren Lebensunterhalt selbst verdienen können.

Der Kontakt nach Wildberg/Württemberg kam über Fritz Schanz zustande, ein Vorstandsmitglied der Kinderheim Nethanja Narsapur. Und weil sich Wildberger Unternehmen – allen voran der Küchenhersteller Rempp – mit Spenden an dem Projekt beteiligten, fanden die Einheimischen schnell einen Namen für das Ausbildungszentrum: Wildberg Village. Frauen aus den ersten Ausbildungsjahren hätten sich bereits zu Kooperativen zusammengeschlossen, berichtet Fritz Schanz. Sie nähen Taschen, fertigen aber auch Maßkleidungsstücke an, sagt der Wildberger.

Auch die Bestrebungen, den Menschen im Umfeld des Ausbildungszentrums Lesen und Schreiben zu lehren, gehen voran. Dabei wird die übliche Rollenverteilung auf den Kopf gestellt: »In Wildberg Village unterrichten wir die Kinder, und die bringen's ihren Eltern bei«, so Fritz Schanz.

#### WEITERE INFORMATIONEN:

- ▶ [www.nethanja-indien.de](http://www.nethanja-indien.de)
- [www.astro-wildberg.de](http://www.astro-wildberg.de)



Rolf Apitzsch spürt Asteroiden nach – in seinem Observatorium auf dem Wächtersberg und am Bildschirm. Fotos: Buchner